

Waldbesitzerversammlung in Bienstädt

Gemeinsam stark im Privatwald

Im laufenden Monat startet im Gebiet der Fahnerschen Höhe ein Projekt von Forstamt Arnstadt und Privatwaldförderung Thüringen. Gemeinsam möchte man für die aktive Bewirtschaftung des Privatwaldes in der Region werben.

Dafür gibt es einen verständlichen Grund. Der klassische Forst vor der Haustüre ist eben kein Naturwald, sondern ein durch Menschenhand geformtes Kunstprodukt. Es bedarf einer kontinuierlichen Pflege und Bewirtschaftung um diese Wälder stabil zu erziehen und sie fit für die Zukunft zu machen.

Was dem einzelnen Waldbesitzer dabei oftmals schwer fällt, ist für eine Gemeinschaft mit Sicherheit leichter möglich. Erfolgreiche Kooperationen von Waldbesitzern in Vereinsform (so genannte Forstbetriebsgemeinschaften) gibt es bereits seit Mitte der neunziger Jahre in der Region. Solche forstlichen Zusammenschlüsse und die sich daraus bietenden Chancen für Privatwaldbesitzer vorzustellen ist ein Anliegen der Forstfachleute. Zusätzlich bietet das Forstamt vorort zahlreiche Hilfestellungen und Dienstleistungspakete für Privatwaldbesitzer. Auch diese sollen zur Waldbesitzerversammlung beleuchtet werden.

Die erste Veranstaltung ihrer Art findet am Freitag, dem 21. September um 19:00 Uhr im Landhotel in Bienstädt statt. Eingeladen werden alle Waldbesitzer der Gemarkungen Bienstädt, Töttelstädt und Molschleben. Um die Bildung von Fahrgemeinschaften wird gebeten.